

Bilder einer Beziehung

Ausstellung: Vater und Sohn Ludwig im „La Folie“ in Ostbevern

Ostbevern • Wie ein gläserner Würfel auf Stelzen wirkt der futuristische Glaskubus „La Folie“ am Ortseingang von Ostbevern an der Telgter Straße, ein „Zwischenraum“ für Kunst und Präsentation, so benannt von Bürgermeister Hoffstädt.

In diesem Zwischenraum klären Vater Michael Bernhard und Sohn Ono Ludwig ihre künstlerischen Fronten. Der Vater malt und hat sich

autodidaktisch der Kunst genähert, der Sohn ist ausgebildeter Fotograf und Fotokünstler. Michael Bernhard lebt in Telgte, Ono ging 1996 nach Berlin. Ihre erste gemeinsame Präsentation wurde geboren aus der Idee für ein gemeinsames Kinderbuch, das noch in Arbeit ist.

Die Trennung der Kunstgattungen korrespondiert mit der gegenseitigen Reaktion und Akzeptanz auf die Ausdrucksformen des anderen. Für Ono steht in seinen Fotografien der Mensch und das Tier im Vordergrund, die Situation der Gefangenschaft im Zoo gleichermaßen wie die Verfremdung des Menschen durch Masken, der Zwischenraum menschlicher und tierischer Zustände.

Sein Vater setzt in seinen expressiv abstrakten Gemälden mehr auf die Wirkung der Farben als Kontrast zu den schwarz-weißen Fotografien seines Sohnes. In zwei Bildpaaren reagiert der eine auf ein bestehendes Kunstwerk des anderen. Ono Ludwigs Foto der geteilten Galerie eines

Gebäudes am Potsdamer Platz inspirierte Michael Bernhard Ludwig zu einem Gemälde in gedämpften Farben und abstrakten Formen. Nur das Kreuz der architektonischen Weggabelung ist als Motiv stehen geblieben. Eine interessante Variante des Zwischenraums zwischen Vater und Sohn. • Elvira Meisel-Kemper

.....
Bis 16. Oktober 2005, Öffnungszeiten Mo bis Fr 9 - 16 Uhr.



Michael Bernhard Ludwigs Gemälde...



... von Ono Ludwigs Foto eines Gebäudes Fotos (2): Meisel-Kemper